



Psychologin / Psychologe oder psychologische Psychotherapeutin / psychologischer Psychotherapeut (m/w/d) bei der Justizvollzugsanstalt Willich I

Ausschreibungstext

Die Justizvollzugsanstalt Willich I ist eine Anstalt des geschlossenen Erwachsenenvollzuges mit einer Belegungsfähigkeit von 556 Haftplätzen für männliche Straf- und Untersuchungsgefangene, davon 132 Haftplätze in der Zweiganstalt Mönchengladbach. Im Rahmen des Justizvollzugsmodernisierungsprogramms erfolgt der Neubau der Justizvollzugsanstalt Willich I. Nach Abschluss der Neubaumaßnahme wird sich die Belegungsfähigkeit auf rund 768 Haftplätzen erhöhen.

In der Justizvollzugsanstalt Willich I werden **zeitnah zwei befristete Vollzeitstelle zu besetzen** sein.

Die Arbeit, die Sie erwartet, ist sehr vielseitig und geprägt durch interdisziplinäres Arbeiten im Team (z.B. allgemeiner Vollzugsdienst, Werkdienst, Krankenpflegedienst, Anstaltsarzt, Sozialarbeiter sowie der Verwaltung).

Sie arbeiten im Tagesdienst mit der Möglichkeit zur Gleitzeit.

In der Arbeit mit den Gefangenen sind Sie vor allem in den Bereichen der Diagnostik sowie der Betreuung, Beratung und Behandlung tätig. Im Rahmen der Diagnostik führen Sie die psychologische Begutachtung der Gefangenen durch, erstellen Diagnosen und Prognosen, wenn es z. B. um die Genehmigung von Vollzugslockerungen wie Ausgang, Urlaub, Freigang oder Verlegung in den offenen Vollzug geht. Steht eine vorzeitige Entlassung zur Diskussion, so erarbeiten Sie in festgelegten Fällen eine Kriminalprognose zur Einschätzung des Rückfallrisikos des betroffenen Gefangenen.

Auch ein Einsatz in der sozialtherapeutischen Abteilung ist nach Einarbeitung eventuell möglich.

Gefangene sollen während des Vollzugs ihrer Freiheitsstrafe auf die Reintegration in die Gesellschaft vorbereitet werden. Sie sollen lernen, ihr Leben künftig eigenverantwortlich und ohne Straftaten zu führen. Als enge Betreuerinnen und Betreuer erarbeiten Psychologinnen und Psychologen für jeden Gefangenen individuelle Maßnahmen, um Persönlichkeitsstörungen oder andere Defizite zu behandeln. Deeskalation und Krisenintervention inklusive Suizidprophylaxe sind hierbei wichtige Aspekte.

Folgende Voraussetzungen sollten Sie erfüllen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Psychologie (120 ECTS) möglichst mit klinischem, forensischem und / oder kriminalpsychologischem Studienschwerpunkt
- wünschenswert ist eine Approbation nach dem

Informationen

Tätigkeit:

- Gesundheit, Sport und Soziales
- Sicherheit und Ordnung
- Recht
- Sonstige Bereiche

Anzahl der Stellen: 1

Beamte / Tarif:

- Tarifbeschäftigte

Besoldung/Entgelt:

- TV-L E 13

Arbeitszeit: Vollzeit mit
Teilzeitmöglichkeit

Befristung: Befristet (mit Sachgrund)

Befristungsgrund: Vertretung (§ 14 I 2
Nr. 3 TzBfG)

Befristung bis: 31.05.2024

Beschäftigungsort: Justizvollzugsanstalt
Willich I

Gartenstraße 1
47877
Willich

Ansprechpartner:

- Herr Glasmacher
poststelle@jva-willich1.nrw.de
02156/4998-413

Laufbahn: Laufbahngruppe 2.2 /
Höherer Dienst

**Wenn eine Übernahme in das Beamtenverhältnis erfolgen soll,
müssen außerdem folgende Voraussetzungen erfüllt sein:**

- zum Zeitpunkt der Verbeamtung auf Probe regelmäßig noch nicht 42 Jahre alt; als schwerbehinderter oder gleichgestellter behinderter Mensch (§ 2 Absatz 3 Sozialgesetzbuch IX) regelmäßig noch nicht 45 Jahre alt
- Deutsche / Deutscher im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union
- grundsätzlich keine strafrechtlichen Verurteilungen oder anhängige Straf- bzw. Ermittlungsverfahren (es wird im Einzelfall geprüft, ob diesbezügliche Erkenntnisse einer Einstellung entgegenstehen),
- Eintreten für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes
- charakterliche, geistige, körperliche und gesundheitliche Eignung für die Laufbahn
- Dienstfähigkeit aus amtsärztlicher Sicht

Perspektive

Kein fester Einstellungstermin - Einstellung jederzeit möglich.

Ihre Einstellung in den Psychologischen Dienst erfolgt im Tarifbeschäftigungsverhältnis. So haben Sie die Möglichkeit Berufserfahrung im Justizvollzug zu sammeln.

Was verdienen Sie:

Sie erhalten ein Gehalt entsprechend der Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Weitere Informationen zu den Entgeltgruppen finden Sie in der Entgelttabelle für Tarifbeschäftigte (<https://www.finanzeverwaltung.nrw.de/dienststellen/landesamt-fur-besoldung-und-versorgung-nrw/entgelttabellen-fuer-tarifbeschaeftigte>).

Nach der Übernahme in das Beamtenverhältnis erhalten Sie Bezüge nach dem Landesbesoldungsgesetz – LBesG NRW, Besoldungsordnung A LBesO NRW (zzgl. etwaiger Zuschläge, wie z. B. Familienzuschlag oder Stellingzulagen). Sie werden dann entsprechend der Besoldungsgruppe A 13 LBesO NRW (zzgl. etwaiger Zuschläge) bezahlt.

Mit zunehmender Berufserfahrung – entsprechende Bewährung vorausgesetzt – stehen Ihnen unterschiedliche Funktionen in den Justizvollzugsanstalten oder im Rahmen der Fach- bzw. Dienstaufsicht z.B. im Ministerium der Justiz des Landes NRW und eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 15 LBesO NRW offen. Mehr Information zu den Besoldungsgruppen finden Sie in der Landesbesoldungstabelle (<https://www.finanzeverwaltung.nrw.de/dienststellen/landesamt-fur-besoldung-und-versorgung-nrw/besoldungstabellen-fuer-beamtinnen-und-beamte>).

Nähere Informationen zu diesem Berufsbild finden Sie unter:

<https://www.justiz-karriere.nrw/berufe/justizvollzug/psychologe>

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das Land Nordrhein-Westfalen bemüht sich bevorzugt um die Einstellung und Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX sind daher ausdrücklich erwünscht.

Die Ausschreibung richtet sich des Weiteren ausdrücklich an Menschen jeglicher geschlechtlicher Identität sowie ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Bewerbungen sind (ohne Bewerbungsfrist) an die Personalabteilung der Justizvollzugsanstalt Willich I, Gartenstr. 1, 47877 Willich, zu richten. Bewerbungen können auch in digitaler Form

an poststelle@jva-willich1.nrw.de übermittelt werden.

Ihre Ansprechpartner

Name: Hr. Glasmacher

E-mail: poststelle@jva-willich1.nrw.de

Telefon: 02156/4998-413

Fax: 02156/4998-415

Diese Stellenausschreibung wurde veröffentlicht auf

